



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Gefördert durch



Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

'DFG-Projekt "Personales Gelegenheitsschrifttum in der SuUB Bremen (16. bis 19. Jhd.). Digitalisierung und Erschließung."

**Der ehelichen Verbindung des Herrn Daniel Ferdinand
Rueete mit der Demoiselle Maria Sophia Hünicke
gewidmet**

Rueete, Daniel Ferdinand

Bremen, 1809-05-28

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Signatur: brem.b.1114-58

[urn:nbn:de:gbv:46:1-183353](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-183353)

Der
ehelichen Verbindung
des
Herrn
Daniel Ferdinand Rüete
mit der
Demosfelle
Maria Sophia Hünicke
gewidmet
von
deren Onkel und Tante.

Bremen,
gedruckt bey Henrich Meier
1809.

• • • • •

• • • • •

• • • • •

• • • • •

• • • • •

• • •



Ich bin von
Gut zu Gut
Ich bin mit
Ein hoch Gut
Die ich nicht
Wilde Stimm
Gesellschaft
Solche Liebe

Unterfucht
Die ein von
Wo sie no
Freudfinn
Die erhebt
Ihre wem
Schloß das
Vollerges



Liebe, frey von allem Zwange,
Ganz von Sympathie belebt;
Liebe, die mit festem Gange
Sich durch Geistes Bildung hebt,
Die sich stützt auf Herzens Güte,
Gleiche Stimmung im Gemüthe,
Standhaft folgt der Tugend Licht,
Solche Liebe täuschet nicht.

Unverletzt und bieder schließt
Sie ein dauerhaftes Band;
Wo sie waltet, da ergießet
Großmuth sich auf jeden Stand;
Sie erhöht in Verbindung
Jede wonnige Empfindung,
Schafft das auf der Lebens Bahn,
Wohlergehn gedeihen kann.

Lauter frohe Stunden stellen
Sich hier zwar nicht immer ein,
Doch getreu in allen Fällen
Weiß die Liebe zu erfreuen,
Hülfreich, als ein guter Engel,
Lindert sie des Lebens Mängel,
Läßt, wenn rauhe Stürme wehn,
Heitern Muth nicht untergehn.

Solche Aussicht laßt entgegen
In der Zukunft Deinem Blick,
Trautes Paar, für so viel Segen,
Für Dein günstiges Geschick,
Dank der Vorsicht, die Dich leitet
Mit so liebevoller Hand,
Für zwey Betten Dir bereitet
Ein so schön geknüpfted Band.